

FDP Fraktion
Andreas Geistlich
Gemeinderat

STADT SCHLIEREN									
G-Nr. 878					A-Nr.				
E: 27. JUN. 2008					Z:				
Kopien	P	FL	S	BJ	BP	SG	WVA	StS	
RV									
AL									

Motion für eine umsichtige Alterspolitik in Schlieren

Wir beauftragen den Stadtrat, die organisatorischen Strukturen für die Alterspolitik in Schlieren zu verbessern. Die Gemeindeordnung ist dahingehend zu ändern, dass die Alterskommission zu einer Kommission mit selbständigen Verwaltungsbefugnissen wird.

Begründung

Immer mehr Menschen werden immer älter. Bis im Jahr 2030 dürfte die Zahl der über 80jährigen Frauen und Männer von heute rund 370'000 auf 630'000 ansteigen. Die Probleme und Fragen, welche sich mit dieser demografischen Entwicklung ergeben, werden immer gewichtiger, die finanziellen Aufwendungen immer höher. Unsere Stadt ist deshalb gut beraten, wenn sie eine offene und vorausschauende Alterspolitik betreibt, dabei öffentliche Meinungen aufnimmt und nach innovativen Lösungen sucht.

Eine Kommission mit selbständigen Verwaltungsbefugnissen übernimmt die Mitverantwortung für die Alterspolitik in Schlieren, bringt eine Entlastung des Stadtrates und eine Spezialisierung der Verwaltungstätigkeit.

Sie soll unserer Alterspolitik neue Impulse verleihen, Massnahmen fördern, welche die Selbständigkeit alter Menschen unterstützen und die Planung von Infrastrukturen koordinieren.

Schlieren, 26. Juni 2008

A. Geistlich

D. Gantner

W. Biehl

F. H. ...

S. ...